

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Bürgerbeteiligung, Recht, Beteiligungsmanagement, E-Government
	Ressort / Stadtbetrieb	300.2 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 - 5357 563 - 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	11.01.2017
	Drucks.-Nr.:	VO/0019/17 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.02.2017	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW	Entscheidung
Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2015/2016		

Grund der Vorlage

Feststellung des Jahresabschlusses in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH wird beauftragt, in der ordentlichen Gesellschafterversammlung des Unternehmens wie folgt abzustimmen:

1. Der vorgelegte Jahresabschluss der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2015/2016 – bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht – wird mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 15.225,11 Euro festgestellt.
2. Der Bilanzgewinn in Höhe von 1.203.673,33 Euro, bestehend aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 15.225,11 Euro, der Auflösung aus der zweckgebundenen Rücklage in Höhe von 1.107,06 Euro und dem Gewinnvortrag von 1.187.341,16 Euro, wird auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2015/2016 Entlastung erteilt.
4. Zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2016/2017 wird die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft PKF Fasselt Schlage, Duisburg, bestellt.

Einverständnisse

Der Stadtkämmerer ist einverstanden.

Unterschrift

Paschalis

Begründung

Jahresabschluss

Das Geschäftsjahr der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH beginnt, abweichend vom Kalenderjahr, am 01. August und endet am 31. Juli des darauf folgenden Jahres.

Die Bilanz der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH schließt zum 31.07.2016

in Aktiva und Passiva mit 3.686.426,12 €
(Vorjahr: rd. 3.505 T€) ab.

Der Jahresüberschuss beträgt für 15.225,11 €
das Geschäftsjahr 2015/2016
(Vorjahr: rd. 199 T€).

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Trost, Rudoba und Partner, Wuppertal, hat den vorgelegten Jahresabschluss geprüft und am 22. November 2016 den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Ohne Einschränkung des Bestätigungsvermerkes wird allerdings darauf hingewiesen, dass die Gesellschaft ein sogenannter Zuschussbetrieb und somit auf Betriebskostenzuschüsse der Stadt Wuppertal und auf Fördermittel des Landes NRW angewiesen ist. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die in Arbeit befindliche Neukonzeptionierung der Aktivitäten des Tanztheaters für die nachhaltige abgesicherte Ausrichtung des Tanztheaters von wesentlicher Bedeutung ist.

Der Beirat der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH hat den Jahresabschluss 2015/2016 in seiner Sitzung am 20. Dezember 2016 beraten und die entsprechenden Empfehlungen an die Gesellschafterversammlung ausgesprochen.

Bilanz

Die Bilanzsumme beträgt zum Bilanzstichtag 31.07.2016 rd. 3.686 T€. Im Vergleich zum Vorjahr ist die Bilanzsumme damit um rd. 181 T€ gestiegen. Auf der Aktiv-Seite ist dies im Wesentlichen auf die Zunahme der liquiden Mittel um rd. 406 T€ bei gleichzeitiger Reduzierung der Forderungen (rd. – 229 T€) zurückzuführen.

Auf der Passiv-Seite haben sich die Rückstellungen (+ rd. 220 T€) erhöht.

Das Eigenkapital der Gesellschaft liegt bei rd. 2.076 T€. Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 56,3% und ist als gut zu bezeichnen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung weist für das Geschäftsjahr 2015/2016 einen Jahresüberschuss von rd. 15 T€ aus. Gegenüber dem Wirtschaftsplan, der mit einem ausgeglichenen Ergebnis von 0 T€ abschloss, ist dies eine Verbesserung um rd. 15 T€. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich das Jahresergebnis um rd. 184 T€ verschlechtert.

Die Umsatzerlöse sind dabei um rd. 242 T€ gegenüber dem Vorjahr gesunken. Dies ist darin begründet, dass weniger Vorstellungen stattgefunden haben. Aufgefangen wurde dies durch die gestiegenen Betriebskostenzuschüsse von Stadt Wuppertal und Land NRW (+ rd. 305 T€).

Der Personalaufwand ist um rd. 408 T€ gestiegen. Dies ist u.a. durch die Einstellung von 4 neuen Tänzern begründet. Dahingegen konnten der Materialaufwand um rd. 56 T€ und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen um rd. 103 T€ reduziert werden.

Aus dem Jahresüberschuss in Höhe von rd. 15 T€, der Auflösung der zweckgebundenen Gewinnrücklage (rd. 1 T€) sowie dem Gewinnvortrag rd. 1.187 T€ ergibt sich ein Bilanzgewinn von rd. 1.204 T€.

Der Bericht des Wirtschaftsprüfers kann beim Beteiligungsmanagement eingesehen werden.

Demografie-Check

Der Inhalt der Drucksache ist nicht relevant für den Demografie-Check.

Anlagen

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang, Lagebericht